

# STEILPASS.

Lies hier den neusten Action-Report des Vereins Unihockey für Strassenkinder. Spannende News aus unseren weltweiten Einsatzländern, aktuelle Möglichkeiten für dich und dazu eine packende „Inside-Story“ aus einem unserer Projekte.



## EINSATZ IN SÜDAFRIKA.

Nach knapp zwei Jahren Unterbruch konnte im Oktober endlich wieder ein Auslandeinsatz stattfinden. Und dies erst noch in einem neuen Land. In Südafrika bildete ein achtköpfiges Team während einer Woche mehrere Teilnehmer zu Coaches aus. Durch diesen Einsatz werden nun an acht verschiedenen Standorten in Südafrika Unihockeyprojekte gestartet. Bereits im nächsten Jahr findet erneut ein Ausbildungskurs in Südafrika statt. Mehr zu allen unseren Einsätzen findest du unter folgendem Link: <https://www.floorball4all.ch/einsaetze>



## STÖCKE INGETROFFEN.

Im Juli dieses Jahres hat Floorball4all erstmals 1000 Exemplare der eigenen Unihockeystöcke sowie 2000 Bälle direkt von China nach Brasilien liefern lassen.



## RÜCKBLICK BENEFIZTAG.

Am 16. Oktober fand bereits zum achten Mal unser traditionelles Benefizturnier statt. Aufgeteilt auf die beiden Kategorien Herren und Mixed spielten insgesamt 16 Teams um die Siegerpokale. Das anschliessende Benefizdinner mit dem Rückblick auf den Südafrika-Einsatz und dem Podiumsgespräch mit Starting Six im Restaurant «Fairpflegig» in Gwatt rundete diesen gelungenen Tag ab. Herzlichen Dank allen, die uns an diesem Tag in irgendeiner Form unterstützt haben.

## HOFFNUNG - JETZT.



Kennst du das Gefühl: Dir passiert ein Fehler oder du verlierst in irgendeinem Bereich deines Lebens kurzzeitig die Kontrolle?

Kürzlich traf ich als Coach meines Teams während eines Spitzenkampfes eine folgenschwere Entscheidung. Das Spiel ging verloren. Solche Situationen regen auf, lassen mich schlecht schlafen... ABER: Das Leben geht weiter, das nächste Spiel kommt oft schneller, als man denkt.

Als Gesellschaft und mit Floorball4all befinden wir uns in einer schwierigen Situation. Eine, die wir so schnell wie möglich hinter uns lassen möchten. Aber es nützt uns nichts, zu jammern und zu lamentieren, Schuldige zu suchen oder den Kopf in den Sand zu stecken.

Der nächste Einsatz in einem unserer Projektländer folgt bestimmt. Genau in solchen Zeiten können wir gegenüber unseren Partnern vor Ort Hoffnung übermitteln. Hilfst du mit? Danke vielmals!

**Benj Lüthi, Vorstandsmitglied**

Gold-Sponsor:

**PCETERA®**  
Informatik



# STEILPASS.

INSIDE-STORY



## FLOORBALL4ALL-KONFERENZ 2022.

Anlässlich der ersten Floorball4all-Konferenz weilten im Oktober 2018 insgesamt elf Landeskoordinatoren aus Südamerika, Afrika, Asien und Osteuropa für zehn Tage in der Schweiz. Dadurch sollte die weltweite Floorball4all-Familie weiter gestärkt und vernetzt werden. Diese Konferenz soll nun 2022 wiederholt werden.

### PLANUNG KONFERENZ 2022

Der Startschuss für eine zweite Ausgabe der Floorball4all-Konferenz fiel an der Vorstandstreue diesen Juni in Oberägeri. Bei einer gemeinsamen Sitzung mit dem Vorstand und dem Mitarbeiterteam wurde entschieden, im November 2022 eine weitere Konferenz durchzuführen. Seit ein paar Wochen ist das Mitarbeiterteam nun schon mit der Planung beschäftigt und erste Vorbereitungen sind eingeleitet



worden. So ist man daran, das Konzept vertieft zu erarbeiten, es laufen Abklärungen zur Finanzierung mittels einer gross angelegten Crowdfunding-Aktion, die Unterkünfte sind bereits reserviert, es müssen irgendeinmal Flüge gebucht und Visa beantragt werden und

vieles mehr. Vom Nutzen dieser Konferenz für die Entwicklungsmöglichkeiten und die Nachhaltigkeit der weltweiten Projekte ist man bei Floorball4all absolut überzeugt.

### KONTINUITÄT BEI DEN KOORDINATOREN

Die Einladungen an die Koordinatoren sind bereits Anfang Oktober versendet worden. Sehr erfreulich ist, dass alle Koordinatoren, welche schon im Jahr 2018 die erste Konferenz besuchten, immer noch als Landeskoordinator tätig sind. Dies ist in Anbetracht der zum Teil sehr schwierigen Verhältnisse in den verschiedenen Ländern alles andere als selbstverständlich. Im Hinblick auf zukünftige Entwicklungen macht es unserer Ansicht nach Sinn, dass pro Land nun zwei Personen an der Konferenz teilnehmen. Potenzielle zukünftige Landeskoordinatoren werden so auf ihre Aufgabe vorbereitet. Waren 2018 also noch elf Koordinatoren aus acht Ländern mit dabei, werden es nun rund 20 Koordinatoren aus mindestens zehn Ländern sein.

### ZIELE DER KONFERENZ

Es wird ein intensiver Austausch zwischen den Koordinatoren angestrebt, bei dem sie gegenseitig von den verschiedenen Erfahrungen profitieren können. Dadurch soll unter anderem auch die gemeinsame Vision vertieft und gestärkt werden. Die Koordinatoren sollen auch ihren Bedürfnissen entsprechend weitergebildet werden. Durch verschiedene Workshops sollen sie ihre Sachkompetenz verbessern können. Floorball4all Schweiz ist es auch sehr wichtig, dass die Koordinatoren ihre Beziehung zu bisherigen oder neuen Supportern vertiefen können und die Projekte von Unihockey für Strassenkinder in der Schweiz noch sichtbarer werden. Ganz allgemein soll die Konferenz dazu führen, dass sich die Unihockeyprojekte in den jeweiligen Ländern zielgerichtet und nachhaltig weiterentwickeln können.

### UNIHOCKEY-WM ALS RAHMENPROGRAMM



Zeitgleich mit der Floorball4all-Konferenz findet in Zürich und Winterthur die Unihockey-Weltmeisterschaft der Herren statt. Daher wird der zweite Teil der Konferenz auch im Raum Zürich ausgetragen. So erhalten die Koordinatoren die Möglichkeit, die Atmosphäre

dieses Grossevents zu erleben, Spiele auf internationalem Niveau zu schauen und an Standeinsätzen während der WM mit Matchbesuchern in Kontakt zu kommen.

### BETREUUNG DER KOORDINATOREN

Für die vielen Aktivitäten und Programmpunkte dieser Konferenz ist das Floorball4all-Team auf motivierte Helfer angewiesen. Dabei handelt es sich um die Begleitung der Koordinatoren bei Spielbesuchen oder Ausflügen, um die kulinarische Versorgung in den Unterkünften in Wyssachen und in Dietikon, um Fahrdienste und vieles mehr. Sehr gerne geben wir Auskunft über die diversen Möglichkeiten, bei diesem Anlass als Helfer mit dabei zu sein.

